## Herren Kreisliga

TuS 1883 Nordenstadt III : TV 1886 Igstadt II
Donnerstag, 03.11.2022, 20:00 Uhr

# Metz fixiert zwei Punkte für den TuS 1883 Nordenstadt III

Als Mathias Metz sein Einzel am Donnerstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreisliga nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 10:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TV 1886 Igstadt II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TV 1886 Igstadt II, vielleicht auch aufgrund von 4 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 2 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Sroka / Lauer überzeugten im Match gegen Heinrich / Aramnejad, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Heinrich / Aramnejad nur 7 Punktgewinne in allen drei Sätzen insgesamt gelangen. Schneider / Metz hatten im Spiel gegen Miethke / Warg am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Marcin Sroka im Anschluss gegen Jannis Miethke. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des ersten Satzes, der mit 11:0 für Sroka zu Ende ging. Zwar brachte Matthias Heinrich Robin Lauer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Robin Lauer mit 3:1 durch. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Luis Warg zeigte Guido Schneider seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Mathias Metz gelang es, Mahmoud Aramnejad im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS 1883 Nordenstadt III und des TV 1886 Igstadt II. Marcin Sroka überzeugte im Einzel gegen Matthias Heinrich, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Dass der unterlegene Spieler Heinrich nur 5 Bälle im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Robin Lauer hatte derweil gegen Jannis Miethke, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, beim 11:5, 11:5, 11:3 wenig Probleme. Guido Schneider hatte seinen Gegner Mahmoud Aramnejad beim deutlichen 11:8, 11:5, 11:9 recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Mathias Metz beim 3:0 mit Luis Warg. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 10:0.

Nach diesem Sieg des TuS 1883 Nordenstadt III geht es nun im nächsten Spiel am 17.11.2022 gegen den VfR Wiesbaden VI, während der TV 1886 Igstadt II am 15.11.2022 gegen den TTC RW 1921 Biebrich IV antritt.

**Statistik:**
**TuS 1883 Nordenstadt III**
Doppel: Sroka / Lauer 1:0, Schneider / Metz 1:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.11.2022 (23:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Einzel: M. Sroka 2:0, R. Lauer 2:0, G. Schneider 2:0, M. Metz 2:0

**TV 1886 Igstadt II**

Doppel: Heinrich / Aramnejad 0:1, Miethke / Warg 0:1

Einzel: M. Heinrich 0:2, J. Miethke 0:2, M. Aramnejad 0:2, L. Warg 0:2

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.11.2022 (23:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*